

# Wenn Sie durch Corona in finanzielle Schieflage oder Not geraten:

- ✗ Nehmen Sie keinen Kredit auf!
- ✗ Überziehen Sie nicht Ihre Kreditkarte oder Ihr Konto – die Verzugszinsen betragen meist 12 Prozent!
- ✓ Setzen Sie Ihre knappen finanziellen Mittel konsequent für den aktuellen Lebensbedarf ein: Lebensmittel, Miete, Krankenkasse etc.
- ✓ Klären Sie ab, welche Rechte Sie als Arbeitnehmende haben, z.B. hier:
  - [www.unia.ch/de/arbeitswelt/von-a-z/coronavirus](http://www.unia.ch/de/arbeitswelt/von-a-z/coronavirus)
  - [www.vpod.ch/themen/a-z-arbeitsrecht/coronavirus](http://www.vpod.ch/themen/a-z-arbeitsrecht/coronavirus)
  - [www.beobachter.ch/gesetze-recht/arbeit-reisen-events-co-rechtliche-fragen-zum-coronavirus](http://www.beobachter.ch/gesetze-recht/arbeit-reisen-events-co-rechtliche-fragen-zum-coronavirus)
  - [www.ch.ch/de/kurzarbeit](http://www.ch.ch/de/kurzarbeit)  
(zu Kurzarbeit allgemein; diese Bestimmungen werden durch aktuelle Bestimmungen erweitert, z.B. Kurzarbeit auch für Angestellte, die keinen festen Arbeitsvertrag haben)
- ✓ Klären Sie ab, ob Ihnen Arbeitslosengeld oder Sozialhilfe zusteht.
- ✓ Reichen Sie die Steuererklärung trotz Corona ein, bzw. geben Sie eine Verlängerung ein (kostenlos).

Wir stehen Ihnen zur Seite, auch in der aktuellen Ausnahmesituation:

**[www.schulden-ag-so.ch](http://www.schulden-ag-so.ch)**

